

Elektromotoren auf dem Vormarsch

Pressekontakt:

Nr.: 10/18

Hanau, 19. Juli 2018

Norman Lemm
VACUUMSCHMELZE GmbH &
Co. KG
Tel. +49 (0)6181 / 38-0
Fax +49 (0)6181 / 38-2645
norman.lemm@
vacuumschmelze.com

Kontaktadresse für Leseranfragen:
VACUUMSCHMELZE GmbH &
Co. KG
Postfach/P.O.B. 22 53
D-63412 Hanau
Tel. +49 (0)6181 / 38-0
Fax +49 (0)6181 / 38-2645
info@vacuumschmelze.com
www.vacuumschmelze.com

Hanau – die Elektrifizierung von Antrieben ist in vollem Gange. Seit einigen Jahren beschäftigen sich die Automobilhersteller in der ganzen Welt mit Hybrid- und vollelektrischen Fahrzeugen. Ein zu beobachtender Trend ist es jedoch, dass elektrische Hochleistungsantriebe aus der Motorsporttechnologie für die Entwicklung von Serienfahrzeugen zunehmend relevant werden.

Nahezu alle führenden Hersteller berücksichtigen Kobalt-Eisen Werkstoffe in ihrer Entwicklungsarbeit, sei es um die Grenzen des technisch Möglichen auszuloten oder um die gesamte Spannbreite des Angebotsmarktes kennen zu lernen. VACODUR[®] und VACOFLEX[®] sind weiterhin die führende Lösung für hocheffiziente Elektromotoren.



Diese Werkstoffe ermöglichen in Kombination mit Selten-Erd-Magnetsystemen eine Drehmoment-, d.h. Leistungssteigerung um ca. 50 % gegenüber herkömmlichen Materialien oder eine Gewichtsreduzierung bei gleichbleibender Leistung. Leistung und Effizienz der Motoren lassen sich gezielt verbessern.

Die derzeitigen Entwicklungen zielen auf eine Verbesserung des Produktportfolios mit einhergehender Kostenneutralität und auf prozessoptimierten Legierungen. Damit rückt der Einsatz der Premiumprodukte näher an den Einsatz in Serienfahrzeugen heran.

Stator mit Lamellen
© VACUUMSCHMELZE GmbH
& Co. KG

VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG

Die VACUUMSCHMELZE (VAC) mit 4300 Mitarbeitern weltweit, davon 1.450 Mitarbeiter in Hanau, entwickelt, produziert und vermarktet Spezialwerkstoffe, insbesondere mit magnetischen, aber auch anderen physikalischen Eigenschaften sowie daraus veredelte Produkte. 1914 legte der erste Vakuumschmelzofen den Grundstein zur heutigen VACUUSCHMELZE. Das Erschmelzen von Legierungen unter Vakuum erfolgt schon seit 1923 industriell.

In über 50 Ländern erzielt die VAC-Gruppe heute einen Jahresumsatz von ca. 380 Millionen Euro und zählt mit rund 800 Patenten zu den weltweit innovativsten Unternehmen bei der Entwicklung von hochwertigen industriellen Werkstoffen.

Das Produktangebot der VAC umfasst ein breites Spektrum magnetisch und physikalisch hochwertiger Halbzeuge und Teile, induktive Bauelemente für die Elektronik, Magnete und Magnetsysteme, die in den unterschiedlichsten Bereichen und Industriezweigen zum Einsatz kommen – von der Uhrenindustrie über Medizintechnik, regenerative Energien, Schiffsbau und Installationstechnik bis hin zur Automobil- und Luftfahrtindustrie. Die maßgeschneiderten Lösungen der VAC werden in enger Zusammenarbeit mit den Kunden entwickelt und spiegeln die hohe Werkstoff- und Anwendungskompetenz verbunden mit neuester Fertigungstechnologie wider.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vacuumschmelze.com

® = eingetragenes Warenzeichen der VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG